Inhalt

Vorwort 7

I

1 Philosoph und Rhapsode: Sokrates und Ion 11
2 Wissen als Poesie: der Enthusiasmus 26
3 Die Entstehung des Fiktionsbewußtseins bei den Griechen 45
4 Die Folgen der Fiktionskritik für die antike Literatur 61
5 Die antike Poetik als philosophische Begrenzung und Rechtfertigung der Poesie 76

II

1 Das Verhältnis der Poesie zu ihren Vorformen 91
2 Das Nachleben des mythischen Sinns in der ästhetischen Form 102
3 Neuzeitliche Dichtung als veraltete Wissenschaft 115
4 Verlust als Befreiung: fiktiver Sinn 130
5 Das Wissen von Fiktionen 142

III

1 Die Einrichtung der Philologie 159
2 Philologische Erkenntnis 179
3 Aus der Schule Heynes: Folgen philologischer Kritik 196
4 Philologie als Lebensform 212
5 Poetische Wissenschaft 234

Anhang

1 Aufklärung über Kunst: Eine Anekdote Rivarols 247
2 Borges' Philologie 255

Personenregister 267